

Soll ich dich nach der Schrift, im Orden Bruder
nennen, (Mal. 2, 10.)

So mußt Du auch daraus den Vater Selbst erkennen,
In Dem, Der uns im Wort vom Vater Zeugniß
gibt, (Joh. 12, 45. 14, 9.)

Wie sehr Gott Dich und mich in Seinem Sohn
geliebt. (Joh. 3, 16.)

Und Dem, befiehlt er ja! daß wir Ihn sollen hören,
Des göttlich reine Lehr, Du, Wider. Christ willst hören,
Von dem Johannes doch mit klaren Worten
spricht:

Sieh! Das ist Gottes Lamm (Joh. 1, 29, 36.)
Und auch der Welt Ihr Licht. (Joh. 8, 12.)

Dies Licht, dies Recht stüzt auch den Weisheits-
vollen Orden,

In dem durch Krevler Du bist eingeführet worden,
Die unsrer Wahrheit Licht, als Thoren nicht
verstehn,

Inzwischen solltest Du, als klüger, darnach sehn.

Wo uns ein ew'ges Heil in Christo wird geschenkt,
Dem jekt Dein Schwärmer, Geist zu widerstreben
denket

Durch Schriften, die den Gift in schwache Seelen
streun.

Gott lasse Dich den Schritt, den Du gethan,
bereu'n.

Das Urtheil ist im Wort schon über Dich gesprochen,
(Matth. 18, 10.)

Lies es nur selbst nach, was Du dadurch ver-
brochen,

Daß Du Dich zu dem Stein mit Aergerniß ge-
wandt, (1 Pet. 2. 6. 7. 8.)

Dem aller Christen Glaub, als festen Grund erkannt.
(1 Cor. 3, 11.)

Wirst